



Ressort: Sport-Nachrichten

Horses & Dreams 2026

Hagen a.T.W, 15.04.2026 [ENA]

Neben internationalem Spitzensport setzt „20 Years Horses & Dreams“ vom 22. bis 26. April 2026 einmal mehr starke Akzente im nationalen Dressur- und Springsport. Mit renommierten Serien wie dem Nürnberger Burg-Pokal, dem Louisdor-Preis sowie Deutschlands U25 Springpokal.

Dabei ist das Reitsport-Event auf dem Hof Kasselman bekanntermaßen kein Ort für leise Starts in die Saison. Kenner wissen: Horses & Dreams sortiert früh – und deutlich. Die Auftaktetappen des Nürnberger Burg-Pokal, Louisdor-Preis und U25 Springpokal liefern auch 2026 wieder eine erste Standortbestimmung für das, was in diesem Jahr noch kommen soll. Werth setzt die Messlatte – die anderen müssen liefern.

Wenn Isabell Werth zum Nürnberger Burg-Pokal anreist, geht es selten nur ums Mitreiten. Zehn Finalteilnahmen sprechen eine klare Sprache. Wer hier gewinnen will, muss an ihr vorbei und das gelingt nach wie vor nur wenigen. Mit Feinsten stellt sie einen Hengst vor, den sie erst seit kurzem unter dem Sattel hat, der aber schon als vierjähriger Dressurpferde-Vize-Champion überzeugen konnte. Frederic Wandres und Benjamin Werndl sind zwei Reiter, die nicht mehr in der Rolle der Herausforderer allein gedacht werden können. Beide gehören längst zur internationalen Spitze und beide nutzen die Turnierserie für 7- bis 9-jährige Dressurpferde gezielt als Teil ihrer Ausbildungsstrategie.

Drei Starts hat Wandres bisher mit dem Foundation-Sohn Fänomen de Malleret bestritten, alle drei hat das Paar gewonnen. Eine BURG-POKAL Qualifikation wäre der nächste logische Schritt in ihrer Karriere. Werndl wird versuchen, mit Embolo seine dritte Finalteilnahme zu erreichen. Patrik Kittel (SWE), Katharina Hemmer und Leonie Richter bringen zusätzliche Schärfe ins Feld. Sicher hat einen Platz im prestigeträchtigen 35. Serienfinale am Ende des Jahres nur der Sieger, der Zweitplatzierte kann sich Hoffnung machen, als einer der vier Punktbesten das Ticket zu lösen. Ein gutes Zeichen: Sowohl 2024 als auch 2025 fand sich das komplette Podium aus Hagen später im Finale in der Frankfurter Festhalle wieder.

Louisdor-Preis: Auf dem Sprung in die Königsklasse.

Im Louisdor-Preis verdichtet sich das Bild der kommenden Grand Prix-Elite. Für acht- bis zehnjährige Pferde konzipiert, bildet er die letzte große Ausbildungsstufe vor dem Einstieg in die schwerste Klasse. Über fünf Stationen führt der Weg ins Finale 2026, doch für Fachleute beginnt die eigentliche Geschichte bereits zu Beginn der Saison. Die Auftaktetappe bei Horses & Dreams gilt seit beinahe zwei Jahrzehnten als einer der spannendsten Termine im Kalender, denn hier erleben Zuschauer oft einen sprichwörtlichen

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Blick in die Glaskugel des Dressursports.

U25 Springpokal: Deutschlands beste Nachwuchsreiter.

18 Reiterinnen und Reiter bis 25 Jahre wurden für die erste Qualifikationsstation von Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Pferdesport und Holger Hetzel nominiert. Tjade Carstensen gewann letztes Jahr das Finale beim CHIO Aachen. Damals konnte der Schleswig-Holsteiner Reiter seine Landsfrau Johanna Beckmann noch auf den dritten Platz verweisen.

Beckmann, amtierende U25-Meisterin im Springen, bringt nicht nur den Titel als beste ihrer Altersklasse, sondern auch die nötige Konstanz mit, um sich auf diesem Niveau zu behaupten.

Vom ersten Start bis zur Spitze.

Dass dieser Weg in Hagen a.T.W. beginnt, ist kein Zufall. Mit dem Cup der Sparkasse Osnabrück, der ältesten Prüfung des Turniers, sammeln junge Reiter erste Erfahrungen vor großer Kulisse. Im NÜRNBERGER BURG-POKAL Führzügel-Wettbewerb beginnt für die jüngsten Teilnehmer die sportliche Laufbahn, während im ADC Amateur Cup Finale ambitionierte Amateure ihr Können unter Beweis stellen. So entsteht bei Horses & Dreams Jahr für Jahr ein Gesamtbild, das den Reitsport in seiner ganzen Breite zeigt – von den ersten Schritten im Sattel bis hin zur internationalen Karriere.

Bericht online lesen: https://schulz.en-a.de/sport_nachrichten/horses_dreams_2026-93468/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Klaus Hantel

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.